

Professur für Öffentliches Recht und Transregionale Normentwicklung (Prof. Dr. Rike Krämer-Hoppe)

Stellenausschreibung der Universität Regensburg | Nummer 24.008

Die Universität Regensburg ist mit über 20.000 Studierenden eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Campus-Universität mit vielseitigen und hochrenommierten Forschungsaktivitäten und einem breiten und attraktiven Studienangebot für junge Menschen aus dem In- und Ausland. Die Professur für Öffentliches Recht und Transregionale Normentwicklung (Prof. Dr. Rike Krämer-Hoppe) befasst sich mit dem nationalen, europäischen und internationalen Umwelt- und Klimaschutzrecht, seinen wirtschaftsrechtlichen Bezügen, den Grund- und Menschenrechten sowie dem Staat. Dort ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als



Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Wissenschaftliche Mitarbeiterin (w/m/d)

in Teilzeit (20,05 Stunden pro Woche) zu besetzen. Die befristete Beschäftigung erfolgt zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) für eine angemessene Vertragslaufzeit (§ 2 Abs. 1 WissZeitVG). Die Vergütung erfolgt nach TV-L E 13.

Ihre Aufgaben:

- Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion) im Themenfeld der Professur
- Beteiligung an Forschungsprojekten der Professur und internationalen Forschungskooperationen
- Unterstützung bei der Organisation von wissenschaftlichen Tagungen und Konferenzen

Unsere Anforderungen:

- Neben dem ersten juristischen Staatsexamen überdurchschnittliche Kenntnisse im Öffentlichen Recht
- Besonderes Interesse für (mindestens) einen der Forschungsschwerpunkte der Professur (nationales, europäisches und internationales Umwelt- und Klimaschutzrecht, Öffentliches Wirtschaftsrecht, Grund- und Menschenrechte, Staatsrecht)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Auslandserfahrung wünschenswert
- Kenntnisse einer anderen Rechtsordnung sind von Vorteil, sowie das Interesse an rechtsvergleichender Forschung

Wir bieten Ihnen:

• Ein interdisziplinäres und aufgeschlossenes Arbeitsumfeld, eine angenehme Arbeitsatmosphäre, flexible Arbeitszeiten und eine engagierte Betreuung bei Ihrem Promotionsvorhaben.

Die Universität Regensburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die Universität Regensburg setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen unter https://www.uni-regensburg.de/universitaet/personalentwicklung/familien-service).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Rike Krämer-Hoppe (E-Mail: Rike.Kraemer-Hoppe@jura.uni-regensburg.de/Telefon: 0941 943-68531). Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, die Sie bitte in einer PDF-Datei bis zum **5. Februar 2024** per E-Mail an Rike.Kraemer-Hoppe@jura.uni-regensburg.de senden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter

 $\underline{\text{https://www.uni-regensburg.de/assets/universitaet/stellenausschreibungen/dokumente/datenschutz_stellenausschreibungen_2020.pdf}$



